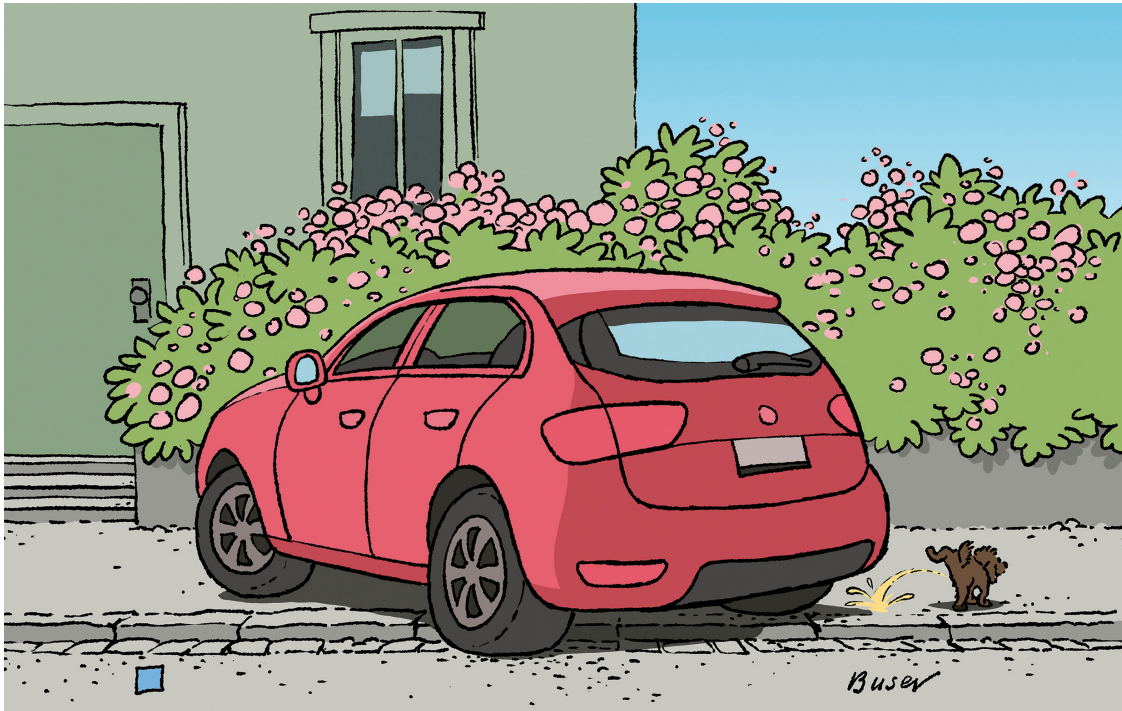




# Autos gehören nicht aufs Trottoir

**Immer wieder sind sie zu sehen: Autos, die auf Trottoirs parkieren. Wer zu Fuss unterwegs ist, muss auf die Strasse ausweichen. Die Situation ist ärgerlich, gefährlich und unnötig. Und auch verboten.**



Andreas Buser, Bern

Nur ich, nur schnell. Und schon steht das Auto auf dem Trottoir. Um etwas in einen Briefkasten zu werfen, um kurz etwas einzukaufen oder weils dort grad am nächsten ist und Platz hat. Die Folge: Zu Fuss, mit dem Rollstuhl, dem Rollator oder dem Kinderwagen gibt's auf dem Trottoir kein Durchkommen mehr. Die schwächeren Verkehrsteilnehmer werden gezwungen, ihren sicheren Raum zu verlassen und auf die Strasse auszuweichen. Das ist ärgerlich und gefährlich, besonders auch für Kinder auf dem Schulweg oder für Menschen mit einer Sehschwäche oder Sehbehinderung.

## Was sagt das Gesetz?

Das Gesetz ist klar: Das Trottoir ist den Fussgängerinnen und Fussgängern vorbehalten.

Grüezi miteinander

Der Duden beschreibt: „Ein Egoist oder eine Egoistin strebt nach Vorteilen für sich selbst, ohne Rücksicht auf die Ansprüche anderer.“ Egoismus gibt's auch im Verkehr. Davon erzählt dieses Blatt.

Beste Grüsse aus dem Gemeindehaus  
Thomas Stricker

Parkieren auf dem Trottoir ist für Autos und Motorräder verboten. Was tun, wenn trotzdem auf dem Trottoir parkiert wird? Man darf gerne Fahrzeuglenkende ansprechen oder ihnen einen Hinweiszettel unter den Scheibenwischer klemmen. Nützt nichts, kann man sich auch an die Polizei wenden. Erlaubt ist hingegen – und das wissen offenbar viele Autolenkende nicht – auf der Fahrbahn von Nebenstrassen zu parkieren, sofern andere Fahrzeuge weiterhin durchfahren können und das Parkieren dort nicht ausdrücklich verboten ist.

## Velos auf dem Trottoir?

Unterschiedliche Geschwindigkeiten sind ein Problem, das zu Fuss Gehende nur all zu gut kennen, wenn ihnen auf dem Trottoir ein Velo oder ein E-Scooter überraschend um die Ohren fährt. Auch hier ist die Rechtslage klar. Velos gehören nicht aufs Trottoir. Lediglich Kinder bis 12 Jahre dürfen mit dem Velo aufs Trottoir, wenn weder ein Radweg noch ein Velostreifen vorhanden ist. Auch E-Scooter dürfen nicht auf dem Trottoir fahren. Das Gesetz stellt sie mit dem Velo gleich. Abgestellt werden dürfen Velos und Scooter auf dem Trottoir nebenbei, wenn mindestens 1,5 Meter für Fussgängerinnen und Fussgänger frei bleiben. Auch wenns erlaubt ist: Für Menschen mit ei-

## Identität

Seit rund 70 Jahren gibt's Aromat, das Schweizer Universalgewürz. Es gab eine Zeit, als Aromat auf jedem Restaurant-Tisch stand, in keinem Picknick-Korb fehlte. Die gelbe Dose mit rotem Deckel war das Schweizer Erkennungszeichen im Ausland.

Die Glutamat-Diskussion machte dem Aromat vorübergehend den Garaus. Und wer etwas gegen industriell produzierte Nahrungsmittel hat, dem kommt das auch heute nicht ins Hause. Glutamat ist ein Geschmacksverstärker. Er kommt von Natur aus in Tomaten, Mais, Kartoffeln oder in Erbsen vor. Dieser Stoff ist fürs Leben eigentlich unverzichtbar. Der Körper bildet ihn selbst.

Wie dem auch sei: Neuerdings gibt es auch Aromat ohne Glutamat und vor allem, und das ist Grund dieses Textes, mit Knoblauch. Dass die Eidgenossenschaft diese Kultur-Vermischung nicht verhinderte? Vielleicht liegt es daran, dass der Schweizer Identitätsstifter Aromat dem britisch-deutschen Konzern Unilever gehört. Ich mag die Knoblauch-Version trotzdem, besonders mit Gurken.

Lucas Keel  
Gemeindepräsident

ner Sehbehinderung sind alle Hindernisse auf Trottoirs ein Risiko.

### E-Scooter im Trend

E-Scooter sind als neue Mobilitätsform zunehmend im öffentlichen Raum unterwegs. Sie werden oft als wertvolles Element gesehen, damit der Arbeitsweg statt mit dem Auto mit dem öV zurückgelegt wird – und der Scooter dann als Fahrzeug für die «letzte Meile» dient. Darauf basieren teilweise auch Mobilitätskonzepte von Firmen, die Mitarbeitende motivieren wollen, auf nachhaltigere Mobilitätsformen für den Arbeitsweg zu

wechseln. An verschiedenen Orten sind dafür auch Leih-E-Scooter im Einsatz. Für sie können Gebiete gesperrt werden, die sie nicht befahren dürfen. Die Systeme sind aber nicht so präzise, dass sie technisch von Trottoirs verbannt werden können. Aufgrund der erhöhten Lage des Bahnhofs in Uzwil können E-Scooter durchaus attraktiv sein. Gleichzeitig zeigen die Erfahrungen andernorts, dass E-Scooter-Fahrende die Zufussgehenden stören, wenn sie auf dem Trottoir unterwegs sind. Oder wenn Scooter im öffentlichen Raum herumliegen und beispielsweise Trottoirs blockieren. Die Gemeinde

wird aufmerksam beobachten, wie sich die Situation mit den E-Scootern als neuer Mobilitätsform entwickelt.

### Rücksichtnahme

Der öffentliche Raum muss vielfältigen Interessen dienen. Konfliktfrei kann das Nebeneinander verschiedener Mobilitätsformen funktionieren, wenn die Verkehrsregeln beachtet werden, die individuellen Sicherheitsbedürfnisse auch der anderen Verkehrsteilnehmenden Teil des eigenen Denken und Handelns sind und Rücksicht genommen wird. Schwierig ist das eigentlich nicht.

### ■ Gemeinde geschlossen

Am Freitag, 14. Juni bleiben mit Ausnahme des Schwimmbades sämtliche Dienststellen der Gemeinde, von Verwaltung über Sozialberatung bis Bibliothek, geschlossen. Bei Todesfällen melden Sie sich bitte beim Bestattungsdienst Schreinerei Egli, 071 950 05 78.

### ■ Energie sparen!

Planen Sie einen Neubau, Umbau oder wollen Sie renovieren? Wie Sie Energie und Geld sparen können, erfahren Sie bei der kostenlosen Energieberatung im Gemeindehaus am 5. Juni, 3. Juli, 7. August und 4. September. Sind Sie dabei? Jetzt Ihren Beratungstermin reservieren auf [www.energieagentur-sg.ch](http://www.energieagentur-sg.ch) oder telefonisch unter 058 228 71 71.

### ■ Unentgeltliche Rechtsauskunft

Jeweils am ersten Donnerstag jeden Monats, von 17 bis ca. 18.30 Uhr, findet die Rechtsberatung des Amtsnotariates Wil in den Räumlichkeiten an der Lerchenfeldstrasse 11, in Wil, statt. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen, beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je ca. 15 Minuten. Wir bitten Sie um eine vorgängige telefonische Anmeldung (Telefon 058 229 76 30). Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt.

### ■ Giftsammlung

Die Sammlung der Haushalt-Sonderabfälle wie Farben, Lacke, Medikamente,

Reinigungsmittel-Resten, Chemikalien etc. findet am 3. und 4. Juni statt. Die Details: Niederuzwil 3. Juni, Marktplatz, 8.30 bis 11.30 Uhr | Algetshausen 3. Juni, bei der Post, 13.30 bis 15 Uhr | Henau 3. Juni, Parkplatz Kirche, 15.45 bis 17.15 Uhr | Uzwil 4. Juni, Sammelstelle Friedbergstrasse, 8.30 bis 11.30 Uhr.

### ■ Kehrichtsammlungen

Die Dörfer Henau, Oberstetten und Stolzenberg sowie verschiedene Gebiete in Niederuzwil und Uzwil sind auf Unterflurbehälter umgestellt, dort gibt's keine Strassensammlung mehr. Die Detailinfos dazu finden Sie via nebenstehenden QR-Code. Dort, wo es Strassensammlungen gibt, finden sie wie folgt statt: Mittwoch in Niederuzwil und Uzwil. Freitag in Algetshausen und Niederstetten. Bitte stellen Sie Ihren Kehricht am Abfuhrtag bis 7 Uhr bereit.



### ■ Papiersammlung

Samstag, 1. Juni, Papier- und Kartonsammlung in der ganzen Gemeinde. Bitte stellen Sie Papier und Karton bis 7 Uhr bereit.

### ■ Grünabfuhr

Sammlung montags in allen Dörfern. Bitte stellen Sie Ihr Grüngut frühestens ab 20 Uhr des Vortages der Sammlung bereit, spätestens aber bis 7 Uhr des Sammelstages. In Oberstetten und Niederstetten bitte bis 6.30 Uhr. Bereitstellung bitte im maschinell leeren Rollcontainer mit Griff. Äste

können auch gebündelt mitgegeben werden, max. 1.5 Meter lang und 15 kg schwer. Grüngut in Körben, Fässern, Plastikbehältern, Säcken etc. wird nicht mitgenommen.

### ■ Ärztlicher Notfalldienst

Für Notfälle ausserhalb der Praxiszeiten Ihres Hausarztes, Ihrer Hausärztin wenden Sie sich bitte an 071 914 61 11.

### ■ Bauanzeigen

Auf der Publikationsplattform ([www.publikationen.sg.ch](http://www.publikationen.sg.ch)) finden Sie folgende Uzwiler Bauanzeige:

#### Auflagefrist bis 6. Juni

- Umbau Learning Ausbildungsplatz - Halle 8105, Gupfenstrasse 5.24, Uzwil
- Installation Neutralisationsanlage in best. Aufbereitungshalle, Niederstettenstrasse 28.1, Niederstetten
- Erstellung Buswartehäuschen, Zuzwilerstrasse, Henau

#### Auflagefrist 31. Mai bis 13. Juni

- Neubau drei Mehrfamilienhäuser und Tiefgarage / Erdsondenbohrungen, Grundstücke Nrn. 2042, 4014 und 4016 Wartstrasse 11/13/15, Niederuzwil

Rechtsverbindlich ist die Publikation auf der Publikationsplattform. Die Übersicht im Uzwiler Blatt dient lediglich zu Ihrer Information.



# Einblick in den Oberstufen-Schulalltag

**Aus dem Fenster schauen und alle gelben Autos zählen oder mit Fleiss am Arbeitsauftrag arbeiten: An den Elternbesuchstagen der Oberstufe in Uzwil konnten sich die Eltern selbst ein Bild vom Unterricht und ihren Kindern in der Schule machen.**



Gilles Allenspach

zu zuschauen. Zahlreiche Eltern waren anwesend und nutzten diese Chance. Auch der Samstagvormittag, welcher jeweils zusätzlich angeboten wird, war gut besucht.

## Austausch

Nebst der Möglichkeit in den Unterricht zu schnuppern, konnten sich die Eltern in den Pausen mit dem Lehrpersonal bei Kaffee und Kuchen unterhalten. Für die Verpflegung sorgten die Schüler und Schülerinnen der 3. Oberstufe, welche je einen «Kaffeestand» im Schulhaus Schöntal und Uze betrieben.

## Allseits wertvoll

Dieser Anlass bietet die Möglichkeit, den Unterricht der Schüler und Schülerinnen einmal selbst zu erleben, sowie sich mit dem Lehrpersonal und anderen Eltern auszutauschen. Für das Lehrpersonal und die Schulleitung ist die Besuchstage ebenfalls eine schöne Gelegenheit, sich mit den Eltern zu unterhalten und die Oberstufe Uzwil einem breiten Publikum zu zeigen.

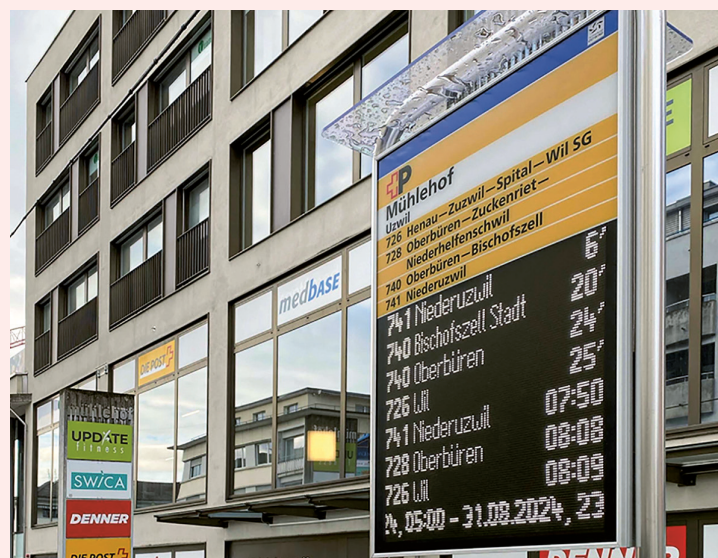
| Gilles Allenspach

Anfangs Mai fanden an der Oberstufe in Uzwil die jährlichen Elternbesuchstage statt. An drei Tagen hatten die Eltern die Möglichkeit, einen Einblick in den Schulalltag ihrer Kinder zu erhalten. So hatten

die Eltern die Möglichkeit, im Musikunterricht mit den Jugendlichen zu singen, gemeinsam im Werken etwas zu bauen, an Matheaufgaben zu knobeln oder einfach mal in den Unterricht zu sitzen und

## Buskomfort

Die Bus-Haltestellen Marienfried in Niederuzwil und Mühlehof in Uzwil zeigen Ihnen seit kurzem an, wann der nächste Bus wohin fährt. Die Fachleute sprechen von einer dynamischen Fahrgastinformation (DFI). Mit den neuen Bus-Wartehäuschen Coop Uzwil, Mühlehof Uzwil entstanden weitere Verbesserungen für die Nutzenden des öffentlichen Verkehrs. Ein Bus-Wartehäuschen soll auch in der Felsegg Henau entstehen, die Bauanzeige dafür findet sich in diesem Blatt. Und auch im Oberberg Henau soll ein Wartehäuschen entstehen. Es ist Teil der laufenden Auflage des Strassenprojektes.





## ■ Genusmarkt

Bis im Herbst findet der wöchentliche Uzwiler Genusmarkt statt. Er bietet jeden Freitag von 8.30 bis 11 Uhr im Lindenring im Zentrum von Uzwil frische Produkte aus der Region. Ein Besuch lohnt sich!

## ■ Ergebnisse Bürgerversammlung

An der Bürgerversammlung vom vergangenen Montag befanden 250 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über die Geschäfte. Sie genehmigten die Jahresrechnungen 2023 und stimmten der vom Gemeinderat beantragten Gewinnverwendung zu. Mit der Anpassung der Gemeindeordnung gaben sie grünes Licht, um die neue Schulorganisation auf die nächste Amtsdauer umzusetzen. Im Anschluss an die Versammlung stellte die Gemeinde Klavierwerkerin Eveline Sutter in den Mittelpunkt. Mit ihrer Erfahrung als Klavierbauerin und -stimmerin bietet sie Stimm- und Reparaturdienstleistungen für Tasteninstrumente an. Der abschliessende Apéro bot Gelegenheit zum Austausch.

## ■ Plangenehmigungsverfahren

Die Übersetzstelle (Brückeneinbaustelle) Weieren soll instand gestellt und vergrössert werden. Auf Uzwiler Gemeindegebiet soll die Zufahrtsstrasse im unmittelbaren Bereich der Übersetzstelle beidseitig verbreitert sowie ein neuer Wendepunkt erstellt werden. Weiter soll die abgerutschte Böschung am Ufer instand gestellt und die Böschungskante mit einem Blocksteinverbau verstärkt werden. Vom 4. Juni bis 4. Juli 2024 können die Projektunterlagen

im Gemeindehaus eingesehen werden. Rechtsverbindlich ist die Publikation auf der Publikationsplattform.

## ■ Mitwirkung und Referendum

Bis zum 27. Juni läuft das Mitwirkungsverfahren zur neuen Gillbrücke, einem Fussgänger-Steg, welcher in Zusammenhang mit einer Rohrbrücke für die Zuleitung zur regionalen Kläranlage entstehen kann. Und bis zum 5. Juli läuft die Referendumsfrist für die Änderung des Überbauungsplanes Luxenburg. Rechtsverbindlich ist die Publikation auf der Publikationsplattform.

## ■ Woher? Wohin?

Noch bis zum 14. Juni kann auf der Terrasse des SeniorenZentrums Sonnmatt der siebte Plakatwald des Projektes «Woher? Wohin?» besichtigt werden. Er handelt vom 1955 erbauten Atelierhaus des Architekten Fridolin Schmid an der Henauerstrasse 39 in Niederuzwil. Der Bau mit dem markanten fünfeckigen Fenster besticht durch seine raffiniert eingesetzten Materialien: Eine aus Blech-Zylindern geformte Leuchte etwa oder die gewellte Betondecke bei der überdachten Vorfahrt. Die Vorfahrt wie auch das geschickte Colagieren unterschiedlicher Flächen lassen an Wohnhäuser der amerikanischen Nachkriegsmode denken, für die häufig industrielle Standardmaterialien verwendet wurden. Der Plakatwald geht in Fotografie und Text auf die radikale Gesamtform und Materialdetails des Atelierhauses ein. «Woher? Wohin?» nimmt alle zwei Monate ein architektonisches Thema in den Blick. Das

achte Thema bespricht eine postmoderne Siedlung und wird im August 2024 veröffentlicht. > Instagram @baukultur\_uzwil | www.uzwil.ch/baukultur

## ■ Naturstrom – Besichtigung

Die Mitte 60+ Region Wil-Untertoggenburg lädt ein zu einem Anlass rund um nachhaltigen Naturstrom des Wasserkraftwerkes Mühlau in Bazenheid ein. In der Mühlau wird seit 1864 Energie der Thur genutzt. Das jetzige Kraftwerk entstand zwischen 2008 und 2010. Nach der Führung durchs Kraftwerk gibt's einen Apéro. Eingeladen sind Interessierte, ungeachtet der Zugehörigkeit zu einer Partei oder der Altersgruppe. Der Anlass findet am Montag, 10. Juni um 14.30 Uhr im Kraftwerk Mühlau, Bazenheid statt, eine Anmeldung ist bis zum 3. Juni erforderlich, z.B. per Mail an diemitte60plus@thurweb.ch. | Die Mitte 60+

Das «Uzwiler Blatt» erscheint mit wenigen Ausnahmen wöchentlich. Texte soweit nicht anders vermerkt von Thomas Stricker. Rechtsverbindliche amtliche Publikationen finden Sie auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch).

«Uzwiler Blatt» nicht erhalten? Wenden Sie sich an die kostenlose Kundendienst-Hotline der Post, Telefon 0848 888 888.



## Agenda

### ■ Kino

Das Programm des Uzwiler Kinos finden Sie unter [www.kinocity.ch](http://www.kinocity.ch)

### ■ Freitag, 31. Mai 2024

08:30 bis 11:00 Uhr

#### Genusmarkt Uzwil,

Lindenring, Uzwil,

Gemeinde Uzwil

### ■ Dienstag, 4. Juni 2024

14:00 bis 16:00 Uhr

#### HelloKafi -

Begegne Menschen aus aller Welt,

Bibliothek Uzwil, Bahnhofstr. 83a, Uzwil,  
Ellen Glatzl

### ■ Donnerstag, 6. Juni 2024

09:00 bis 11:00 Uhr

#### HelloKafi -

Begegne Menschen aus aller Welt,

Bibliothek Uzwil, Bahnhofstr. 83a, Uzwil,

Ellen Glatzl

09:30 bis 11:30 Uhr

#### Mütter- und Väterberatung Uzwil

mit Chrabbeltreff,

Familienzentrum, Bahnhofstr. 105, Uzwil,

Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau

14:00 bis 16:00 Uhr

#### Mütter- und Väterberatung Uzwil,

Familienzentrum, Bahnhofstr. 105, Uzwil,

Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau

20:00 bis 22:00 Uhr

#### MuuZ Konzert: Chor JaSoRo,

Bahnhofstrasse 111, Uzwil

MuuZ, Uzwil